

**Kleine Anfrage**

**des Abg. Dr. Rainer Podeswa AfD**

**und**

**Antwort**

**des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst**

**Lehrrichtungen der neuberufenen Professoren 2018**

Kleine Anfrage

Ich frage die Landesregierung:

1. In welchen Lehr- und Forschungsrichtungen arbeiten die 358 im Jahr 2018 neu an eine Hochschule des Landes berufenen Professorinnen und Professoren, die Ministerin Theresia Bauer MdL am 13. Februar 2019 im Weißen Saal des Neuen Schlosses begrüßt hat?
2. Wie wurden die 135 Professorinnen und Professoren aus anderen Bundesländern „gewonnen“ bzw. diesen Bundesländern abgeworben?
3. Wie wurden die 51 ausländischen Professorinnen und Professoren aus dem Ausland „gewonnen“?
4. Erfasst sie, wie viele baden-württembergische Professorinnen und Professoren an andere Bundesländer bzw. Staaten „verloren“ werden, da sie auch die entsprechenden „Gewinne“ erfasst und in Pressemitteilungen veröffentlicht?

04.03.2019

Dr. Podeswa AfD

### Begründung

Am 13. Februar 2019 begrüßte die Ministerin für Wissenschaft, Forschung und Kunst Theresia Bauer MdL unter dem Motto „Willkommen Wissenschaft!“ 358 Professorinnen und Professoren zu einem Neuberufenenempfang in Stuttgart, die 2018 neu an eine Hochschule des Landes berufen wurden. Es ist für den Fragesteller kaum vorstellbar, dass dem Ministerium einerseits bekannt ist, wer im letzten Jahr neu berufen wurde, es andererseits aber nicht weiß, welche konkrete Lehr- und Forschungsrichtung die Professorinnen und Professoren eingeschlagen haben – zumal einige von ihnen auch vorab auf der Facebookseite der Ministerin vorgestellt wurden. 135 der 358 Professoren wurden anderen Bundesländern abgeworben, oder wie die Regierung in ihrer Pressemitteilung schreibt „gewonnen“, 51 kamen aus dem Ausland.

### Antwort

Mit Schreiben vom 4. April 2019 Nr. 41-7341.10/72 beantwortet das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst die Kleine Anfrage wie folgt:

*Ich frage die Landesregierung:*

- 1. In welchen Lehr- und Forschungsrichtungen arbeiten die 358 im Jahr 2018 neu an eine Hochschule des Landes berufenen Professorinnen und Professoren, die Ministerin Theresia Bauer MdL am 13. Februar 2019 im Weißen Saal des Neuen Schlosses begrüßt hat?*

Professorinnen und Professoren nehmen im Rahmen der für ihr Dienstverhältnis geltenden Regelungen Aufgaben in Forschung, Lehre und Selbstverwaltung wahr. Die Aufgabenbereiche werden festgelegt durch Funktionsbeschreibungen für die jeweilige Professur, die gemäß § 46 Absatz 3 des Landeshochschulgesetzes (LHG) erfolgen und die eine angemessene Breite der zu betreuenden Fächer vorzusehen haben. Die Professorinnen und Professoren nehmen ihre Tätigkeit im Rahmen dieser Funktionsbeschreibung auf.

Im Jahr 2018 wurden Professorinnen und Professoren neu an folgende Hochschulen des Landes berufen:

<b>Universitäten</b>
Universität Freiburg
Universität Heidelberg
Universität Hohenheim
Universität Konstanz
Universität Mannheim
Universität Stuttgart
Universität Tübingen
Universität Ulm
Karlsruher Institut für Technologie
<b>Pädagogische Hochschulen</b>
Pädagogische Hochschule Freiburg
Pädagogische Hochschule Heidelberg
Pädagogische Hochschule Karlsruhe
Pädagogische Hochschule Ludwigsburg
Pädagogische Hochschule Schwäbisch Gmünd
Pädagogische Hochschule Weingarten

<b>Kunst- und Musikhochschulen</b>
Hochschule für Musik Freiburg
Hochschule für Musik Karlsruhe
Staatliche Hochschule für Musik Trossingen
Staatliche Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Mannheim
Staatliche Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart
Staatliche Akademie der Bildenden Künste Stuttgart
Staatliche Hochschule für Gestaltung Karlsruhe
<b>Hochschulen für Angewandte Wissenschaften</b>
Hochschule Aalen – Technik und Wirtschaft
Hochschule Albstadt-Sigmaringen
Hochschule Biberach
Hochschule Esslingen
Hochschule Furtwangen
Hochschule Heilbronn
Hochschule Karlsruhe – Technik und Wirtschaft
Hochschule Konstanz
Hochschule Mannheim
Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen
Hochschule Offenburg
Hochschule Pforzheim
Hochschule Ravensburg-Weingarten
Hochschule Reutlingen
Hochschule für Gestaltung Schwäbisch Gmünd
Hochschule für Technik Stuttgart
Technische Hochschule Ulm
<b>Duale Hochschule Baden-Württemberg (DHBW)</b>
DHBW Heidenheim
DHBW Heilbronn
DHBW Karlsruhe
DHBW Mannheim
DHBW Mosbach
DHBW Ravensburg
DHBW Stuttgart
<b>Hochschulen für den Öffentlichen Dienst</b>
Hochschule Kehl
Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen Ludwigsburg

*2. Wie wurden die 135 Professorinnen und Professoren aus anderen Bundesländern „gewonnen“ bzw. diesen Bundesländern abgeworben?*

In Baden-Württemberg gilt das Prinzip der Bestenauslese. Zu besetzende Professuren an den staatlichen Hochschulen, Universitäten sowie den Kunst- und Musikhochschulen des Landes Baden-Württemberg werden von den Hochschulen in der Regel international ausgeschrieben und sind stets auch im Internet auf der jeweiligen Homepage der Hochschule abrufbar. Im Übrigen richtet sich das Berufungsverfahren nach § 48 LHG. Die Berufung erfolgt durch die Hochschulen.

*3. Wie wurden die 51 ausländischen Professorinnen und Professoren aus dem Ausland „gewonnen“?*

Siehe Antwort zu Frage 2.

*4. Erfasst sie, wie viele baden-württembergische Professorinnen und Professoren an andere Bundesländer bzw. Staaten „verloren“ werden, da sie auch die entsprechenden „Gewinne“ erfasst und in Pressemitteilungen veröffentlicht?*

Der weitere Verbleib von Professorinnen und Professoren, die den Staatsdienst als Hochschullehrerin oder Hochschullehrer an einer Hochschule in Baden-Württemberg verlassen, wird nicht systematisch erfasst.

Bauer

Ministerin für Wissenschaft,  
Forschung und Kunst